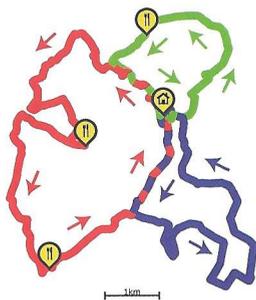


Der verträumte und landschaftlich sehr reizvolle ehemalige Grenzort zählt heute ca. 850 Einwohner und ist durch seine naturnahe Waldbühne über die Region hinaus bekannt. Im Jahr 1022, erstmalig unter dem Namen "Bredenbeke" urkundlich erwähnt, ist das heutige Bremke seit 1973 eines von 16 Ortsteilen der Gemeinde Gleichen.

Der alte Ortskern ist geprägt von schönen Fachwerkhäusern, welche durch stilvolle Sandsteinmauern sowie offenen Buntsandsteinfelsen harmonisch ergänzt werden und so Bremke zu einem der wohl schönsten Orte des Landkreises Göttingen machen. Die evangelische Kirche St. Matthias und die historische Dorfschmiede befinden sich im Mittelpunkt der Ortschaft, die durch die beiden bekannten Wirtshäuser "Mutter Jütte" und "Gasthaus Heinemann" örtlich begrenzt wird.

Termin: Sonntag, 28. April 2019
Startzeit: zwischen 8:00 und 10:30 Uhr
Start- und Zielort: Vereinsgelände TSV Bremke/Ischenrode, Unterstraße 14a, 37130 Gleichen
Veranstalter: TSV Bremke/Ischenrode
Startgeld: Erwachsene 2 €
Kinder und Jugendliche frei



Die **grüne Strecke (ca. 7,0 km, ±97 Höhenmeter)** verläuft, nach dem Start bei der Sporthalle, zur Ortsmitte. Nach kurzer Zeit erreicht man, über den Laubberg, den Heiligenbrunnen. Auf einer Höhe von 300 m hat man eine tolle Aussicht auf Bremke. Nun biegt die Strecke rechts ab und führt zum Waldrand des Eschenberges.

Vorbei am Schinderhaus, verläuft die Wanderung weiter durch das Gehölz. Nach dem Passieren des Waldes biegt man links ab und erreicht nach 4,4 km den Verpflegungspunkt Appenrode.

Frisch gestärkt geht es auf der Straße, hinunter zum Radweg, wo die Strecke entlang des Wendebaches zurück in das Dorf führt. Nach einem kurzen Abstecher zur Waldbühne biegt man auf die Zielgerade ein, die im Sportgelände endet.

Die **blaue Strecke (ca. 11,5 km, ±93 Höhenmeter)** führt von der Sporthalle zum Dorfeingang. Über den Talberg und den kleinen Sieberg berührt man stets den Ortsrand von Ischenrode. Nach kurzer Zeit hat man die ehemalige innerdeutsche Grenze überquert und gelangt über den Kolonnenweg zum Verpflegungspunkt.

Am Grünen Band entlang geht es dann leicht bergab zum historischen Plattenweg, welcher die frühere Staatsgrenze auf ihrem Verlauf unaufhörlich begleitete.

Mit dem Wasserlauf des Wendebaches hat man hier einen immer wiederkehrenden Weggenossen an seiner Seite. In Sichtweite streift man nun das Gut Elbickerode, wandert durch ein kleines, naturbelassenes Unterholz und passiert den Fuß des Großen Sieberges. Rechts abbiegend folgt man dem asphaltierten Fahrweg und gelangt zurück in den Ort, wo nach kurzer Distanz das Finale am Sportgelände erreicht wird.

Die **rote Strecke (ca. 15,8 km, ±130 Höhenmeter)** führt von der Sporthalle zur Waldbühne und anschließend zum Wanderparkplatz Jüttens Teich. Im Reinhäuser Wald verläuft sie anfangs zum Waldschlösschen, danach bergan zum Hurkutstein und zu den Jägersteinen.

Vorbei an den Steingräbern gelangt man nach 6,6 km zum ersten Verpflegungspunkt, der Kamphütte.

Danach führt die Strecke, zumeist bergauf, weiter nach Lichtenhagen.

Nun sind zwei Drittel geschafft und der südlichste Punkt der Strecke ist erreicht. Nach 11,5 km folgt der zweite Verpflegungspunkt. Nur einen Steinwurf von der innerdeutschen Grenze entfernt, führt der Weg nun durch den Wald, hinunter in die Ischenröder Schweiz. Über den kleinen Sieberg und den Talberg geht es zum Ausgangspunkt zurück.

TSV Bremke/Ischenrode

Der TSV 04 Bremke/Ischenrode e. V. hat ca. 300 Mitglieder. Das Herzstück des Vereins sind die zwei Herren Fußballmannschaften. Darüber hinaus ist der TSV 04 Bremke/Ischenrode e. V. auch durch sein Oktoberfest, welches dieses Jahr sein 20jähriges Jubiläum feiert, bekannt.

Ansprechpartner:

Hartmut Deeke, Tel.: 0176 34233092

E-Mail: harti.deeke@freenet.de

Internet: www.tsv-bremke.de

